

# DICKIES HELDEN

ACADEMY MAGAZINE · LERNPAKET 2026 · DIGITAL EDITION 2026 · LERNPAKET



IN DIESER AUSGABE

## 112 Übungs-fragen.

*Der Prüfungsfragen-Katalog zu allen 16 Modulen – mit Lösungen und Begründungen.*



0-000-00007-5



LERNPAKET | N° Lernpaket 2026

Lernpaket Behandlungspflege LG1 & LG2

# 112 Fragen. Ein Ziel: bestehen.

Dieser Übungsfragen-Katalog begleitet dich durch alle 16 Module des Kurses Behandlungspflege LG1 & LG2. Jedes Modul hat 7 Prüfungsfragen im Multiple-Choice-Format – die Lösungen mit kurzer Begründung findest du direkt am Ende jedes Moduls.

**So lernst du am effektivsten:** Beantworte alle Fragen eines Moduls schriftlich, *BEVOR* du die Lösungen liest. Markiere falsch beantwortete Fragen und wiederhole sie nach zwei Tagen erneut. Ziel: zweimal hintereinander fehlerfrei.

## Modul 1 von 16 · Übungsfragen

# Flüssigkeitsbilanzierung

Frage 1: Was versteht man unter Flüssigkeitsbilanzierung?

- a) Die Messung des Körpergewichts vor und nach den Mahlzeiten
- b) Die Überwachung und Aufzeichnung von Flüssigkeitszufuhr und -ausscheidung
- c) Die ausschließliche Kontrolle der Trinkmenge
- d) Die Messung des Blutdrucks im Tagesverlauf

Frage 2: Welche tägliche Trinkmenge gilt für gesunde ältere Erwachsene als Orientierungswert?

- a) ca. 0,5 Liter
- b) ca. 1,5 Liter
- c) ca. 3,5 Liter
- d) ca. 5 Liter

Frage 3: Welches ist ein typisches Frühzeichen einer Dehydratation beim älteren Menschen?

- a) Feuchte, glänzende Haut
- b) Stehende Hautfalten und trockene Schleimhäute
- c) Vermehrtes Schwitzen
- d) Gesteigerter Appetit

Frage 4: Was gehört bei der Bilanzierung zur Ausfuhr?

- a) Nur der Urin
- b) Urin, Stuhl, Erbrochenes, Wundsekrete und Schweißverluste
- c) Nur sichtbare Verluste über Drainagen
- d) Die Trinkmenge abzüglich der Infusionen

Frage 5: Eine positive Bilanz bedeutet:

- a) Die Ausfuhr übersteigt die Einfuhr
- b) Einfuhr und Ausfuhr sind exakt gleich
- c) Die Einfuhr übersteigt die Ausfuhr
- d) Der Patient hat weniger als 500 ml getrunken

Frage 6: Bei welcher Erkrankung ist eine ärztlich verordnete Trinkmengenbegrenzung typisch?

- a) Diabetes mellitus Typ 2
- b) Herzinsuffizienz und fortgeschrittene Niereninsuffizienz
- c) Arthrose
- d) Gastritis